

Fachhochschule Brandenburg

Landesverwaltungsinterne Stellenausschreibungen

Die Ausschreibungen richten sich ausschließlich an unbefristet Beschäftigte der Landesverwaltung Brandenburg. Befristet beschäftigte Schwerbehinderte und Gleichgestellte gelten als interne Bewerber.

An der Fachhochschule Brandenburg (FHB) (<http://www.fh-brandenburg.de>) in der Stadt Brandenburg an der Havel ist im Hochschulrechenzentrum zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Netzwerkadministrator/in
Entgeltgruppe 11 TV-L
Kennziffer: ZIMK 2.1

Das Hochschulrechenzentrum ist das zentrale Service- und Kompetenzzentrum für IT der FHB und betreibt das Campusnetz.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Erstellung und Umsetzung von Konzepten für die Weiterentwicklung, den Betrieb und die Betreuung des Campusnetzwerkes
- Planung und Integrierung der Netzwerk-Technik und Analysetools zur Fehlerermittlung und -beseitigung sowie Betreuung der erforderlichen Server-Infrastruktur für Netzwerkdienste (DNS, DHCP, VPN etc.)
- Einrichtung, Administration und Dokumentation von Firewall-Systemen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Sicherheitsrichtlinien
- Analyse und Bewertung von Schwachstellen im Netzwerkbereich
- Last Level Support im Netzwerkkumfeld
- Betreuung der VoIP-Anlage

Gesucht wird eine belastbare Persönlichkeit mit abgeschlossenem Hochschulstudium in der Informatik oder vergleichbarem Fachgebiet. Idealerweise besitzen Sie Qualifikationen im Bereich Routing und Switching und verfügen über Praxiserfahrung.

Des Weiteren verfügen Sie über:

- Gute Kenntnisse im Bereich Telefonie (VoIP)
- Erfahrungen im Projekt-, IT-Service- und Lieferantenmanagement
- Erfahrungen in Analyse und Design von Netzwerken
- Erfahrungen mit Netzdiensten (DNS, DHCP, WWW, E-Mail, LDAP, Fileservices)
- Erfahrungen mit Serversystemen im UNIX/LINUX-Umfeld
- Analytische und konzeptionelle Fähigkeiten, Eigenständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Gute englische Sprachkenntnisse
- Bereitschaft, sich selbständig in neue Technologien einzuarbeiten
- Kommunikationsbereitschaft, Fähigkeit zur Teamarbeit und ausgeprägter Dienstleistungsgedanke

Wir bieten Ihnen eine herausfordernde, vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe in einem engagierten Team und einem technologischen modernen Umfeld. Sie können die Weiterentwicklung des Campusnetzwerkes entscheidend prägen.

An der Fachhochschule Brandenburg in der Stadt Brandenburg an der Havel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Amtszeit der Präsidentin (6 Jahre) folgende Stelle zu besetzen:

Persönliche/er Referent/in der Präsidentin
Entgeltgruppe 13 TV-L
Kennziffer: P 1

Aufgabengebiet:

- Zuarbeit und Unterstützung der Präsidentin
- Unterstützung der Hochschulleitung im Bereich der akademischen Selbstverwaltung
- Erarbeiten von Perspektiven und Strategien zur Gestaltung des Lehr- und Forschungsangebotes der Fachhochschule Brandenburg
- Pflege von Kontakten zu Politik, Unternehmen und der Gesellschaft in der Region
- Öffentlichkeitswirksame Tätigkeit für die Präsidentin, Erstellung von Wettbewerbskonzepten, Förderanträgen und Vortragspräsentationen (PowerPoint)

Anforderungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Erfahrung in den Bereichen Hochschulmanagement, -verwaltung und Wissenstransfer
- Kenntnisse des internationalen/europäischen Bildungswesens
- Erfahrungen in der Evaluation von Lehre und Forschung
- Englische Sprachkenntnisse (Verhandlungsniveau)
- Ortsansässigkeit in der Stadt Brandenburg an der Havel wäre wünschenswert

Die Fachhochschule Brandenburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und fordert entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerber/innen wenden sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und unter **Angabe der Kennziffer** bis zum **10. April 2013** an die

Präsidentin der
Fachhochschule Brandenburg
Personalabteilung
PSF 2132
14737 Brandenburg a. d. Havel

Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen bei Nichtanstellung wird um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten.